



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Ferdinand Freiligrath's gesammelte Dichtungen

Englische Gedichte aus neuerer Zeit

Freiligrath, Ferdinand

1870

* O, laßt sie ziehn

urn:nbn:de:hbz:466:1-31746

O, laßt sie ziehn.

Fern ist's, wo ihre Heimath lacht!
 Und ihrer Augen Licht,
 Am Himmel hat sie's angefaßt,
 Die Erde gab es nicht!
 O, laßt sie ziehn!

Was sich auf Erden treibt und müht,
 Sie sieht's, gleichwie ein Stern
 Auf Angst und Wonne niederglüht,
 So sanft und doch so fern!
 O, laßt sie ziehn!

Mit Allem, was sie hofft und liebt,
 Wie sehnt empor sie sich!
 Der Taube schaut sie nach betrübt:
 „O, trügen Flügel mich!“
 O, laßt sie ziehn!

Kein wandernd Lüftchen, leicht beschwingt,
 Haucht sie melodisch an,
 Das nicht wie eine Botschaft klingt,
 Ihr, die nicht weilen kann!
 O, laßt sie ziehn!

In Traumewolken eingehüllt,
 Wie läßt die Welt sie kalt!
 Ihr Sehnen ist das Lichtgefild,
 Wo ihr Geliebter wallt!
 O, laßt sie ziehn!